



März/marec 2026

Liebe Mitglieder der Sittersdorfer Pfarre!

Liebe Besucherinnen und Besucher unserer
Pfarrkirche St. Helena!

Im Weihnachtspfarrbrief berichtete ich, dass wir uns am Christkönigssonntag, am 23.11.2025, mit großer Dankbarkeit von unserem Mesner, Herrn Jozelj Starz, der 33 Jahre diesen Dienst erfüllte, verabschiedet haben. Weiters schrieb ich: „Und nun lade ich in meinem Namen und im Namen des Pfarrgemeinderates jene mutigen Frauen oder Männer ein – eine, zwei, drei ... –, die die Aufgabe des Mesners und Kirchenschmückers in der Pfarre Sittersdorf übernehmen würden.“ Daraufhin meldeten sich **Edith Starz, Leni Baumann** und **Margit Nortschitsch** mit der Bereitschaft zum Schmücken der Kirche und zur Pflege der Tischdecken auf den Altären unserer Kirche.

Für einige weitere Arbeiten, die Jozelj Starz als Mesner erledigte, sorgen bereits **Ferdinand Kampusch** und **Hansi Komposch**.

Es wäre schön, wenn sich dieser Gruppe noch jemand anschließen würde. **Wenn jemand einen Teil seiner Zeit seiner Sittersdorfer Pfarre schenken möchte, kann er sich bei einem der bereits Genannten melden** oder seinen Wunsch, bei verschiedenen Aufgaben mitzuarbeiten, im Pfarrhof oder beim stellvertretenden Vorsitzenden des Pfarrgemeinderates, Florian Fido, oder bei der Schriftführerin des Pfarrgemeinderates, Brigitte Pesjak, bekanntgeben. **Ich freue mich, dass eine Gruppe entsteht, die sich um verschiedene Arbeiten in und rund um die Kirche kümmern wird.**

Vor uns liegt bereits der Palmsonntag, der den Höhepunkt der Fastenzeit darstellt und zugleich den Beginn der Karwoche. Kommt, **JUNG** und **ALT**, und schließt euch uns an bei der Liturgie des Gründonnerstags, des Karfreitags und bei der feierlichen Feier der Auferstehung Jesu am Abend des Karsamstags. Begleiten wir gemeinsam Jesus auf dem Weg des Leidens und erleben wir mit Freude das Fest seiner Auferstehung. Deshalb wünsche ich euch allen, besonders den Kranken und Leidenden, dass euch der auferstandene Jesus zum Osterfest mit Frieden, Hoffnung und neuer Kraft für den Alltag erfüllt. Möge die Freude der Auferstehung Jesu eure Häuser und Herzen erleuchten!

Frohe und gesegnete Ostern! Halleluja!

Dragi žitrajski farani!

Dragi obiskovalci naše cerkve svete Helene!

V božičnem Farnem pismu sem vsem bralcem Farnega pisma sporočil, da smo se na nedeljo Kristusa kralja vesoljstva, 23. novembra 2025, z veliko hvaležnostjo poslovili od mežnarja, gospoda Jozelja Starza, ki je 33 let bil mežnar, krasilec cerkve sv. Helene in še marsikaj. Nato sem zapisal: „In sedaj v svojem imenu in v imenu Farnega sveta vabim tiste pogumne žene ali može, enega, dva, trije ..., ki bi prevzeli delo mežnarja in krasilca cerkve v žitrajski fari“. In sedaj so se prijave sledeče dame, ki bodo skrbele za okrasitev cerkve in za prte na oltarjih v cerkvi: **Edith Starz, Leni Baumann** in **Margit Nortschitsch**. Za nekatera opravila v cerkvi, za katera je skrbel Jozelj Starz, že skrbita **Ferdinand Kampusch** in **Hansi Komposch**. Lepo bi bilo, če bi se tej skupini še kdo pridružil. **Če bi kdo želel del svojega časa darovati svoji žitrajski fari, se lahko prijavi pri katerem že imenovanem**, lahko pa svojo željo za sodelovanje, pri različnih delih, pride povedat v farovž ali podpredsedniku Farnega sveta **Floriju Fido** ali tajnici Farnega sveta **Brigitte Pesjak**. **Vesel sem, da nastaja skupina, ki bo skrbel za razna opravila v cerkvi in ob cerkvi.**

Pred nami je že cvetna nedelja, ki predstavlja višek postnega časa, hkrati začetek velikega tedna. Pridite **MLADI** in **STAREJŠI** in se nam pridružite pri liturgiji **velikega četrtega**, **velikega petka** in pri slovesnem praznovanju **Jezusovega vstajenja na veliko soboto zvečer**. Skupaj spremeljamo Jezusa na poti trpljenja in z veseljem doživimo tudi radost njegovega vstajenja. Zato vam vsem, posebej bolnim in trpečim ob prazniku **velike noči** želim, da vas vstali Jezus napolni z mirom, upanjem in novo močjo za vsakdan. Naj radost **Jezusovega vstajenja** razsvetljuje vaše domove in srca!

Veselo in blagoslovljeno veliko noč! Aleluja!

Martin Horvat

župnijski upravitelj/Pfarrprovisor

Gedanken zur Osterzeit

Ostern als Fest der Hoffnung erinnert uns jedes Jahr daran, dass nach der Dunkelheit des Winters und den stillen Tagen der Karwoche etwas Neues beginnt. Das Licht kehrt zurück und mit ihm die Zuversicht auf einen Neubeginn.

Diese Botschaft berührt auch unser tägliches Leben. Wo Menschen aufeinander zugehen, kann etwas Neues entstehen. Worte haben große Kraft – sie können trösten und aufbauen, aber auch Wunden hinterlassen. Beziehungen zwischen Menschen sind kostbar, aber manchmal auch empfindlich. Ostern lädt uns ein, darüber nachzudenken, wie wir miteinander sprechen und leben. Ein unbedachtes Wort oder ein scharfer Ton können verletzen. Ostern erinnert daran, dass Versöhnung möglich ist, wenn man den Mut hat, aufeinander zuzugehen. Wer sich entschuldigt, zeigt keine Schwäche – im Gegenteil – Versöhnung ist eine der größten Stärken, zu denen ein Mensch fähig ist. Es ist die Stärke, Verantwortung zu übernehmen, einander mit offenem Herzen zu begegnen und die Beziehung zum Mitmenschen wichtiger zu nehmen als den eigenen Stolz.

Ostern kann ein Neubeginn sein – in Familien, unter Freunden und überall dort, wo Menschen zusammenleben. Wer den Mut zur Versöhnung findet, entdeckt neue Hoffnung. Vielleicht ist die stille Botschaft von Ostern, dass nach schwierigen Momenten wieder etwas Gutes wachsen kann.

Dass Ostern für uns zu einem Fest der Versöhnung und des Neubeginns wird, wünscht herzlich

Romy Zich

Velika noč nas vabi, da razmislimo o tem, kako
govorimo in živimo drug z drugim.



Foto: Rudi Urban

Fleischweihe in Goritschach / blagoslov jedil

Aktivitäten aus der Pfarre - Farne aktivnosti

Erstkommunionkinder beim Brot backen

Ende Jänner trafen sich die Erstkommunionkinder, um gemeinsam Brot zu backen. Mit viel Freude mischten sie die Zutaten und kneteten den Teig. Dabei lernten sie, dass Brot Geduld braucht und bei der Erstkommunion ein Zeichen für Gemeinschaft und Teilen ist. Auch unser Herr Pfarrer stattete uns einen Besuch ab.

Am Ende waren sie stolz auf ihre selbstgebackenen Brote und erlebten gemeinsam einen schönen Nachmittag.

Prvoobhajanci so pekli kruh

Prvoobhajanci so se srečali pri eni mami in z velikim veseljem pripravili testo za kruh. Videli so, da dober kruh rabi potrpljenje in da je kruh pri prvem obhajilu znak za delitev in skupnost. Vsi so bili zelo ponosni na lastno izdelane kruhe, katere je prišel pogledati tudi gospod Martin Horvat.

Eva Peketz



Foto: Eva Peketz.

Segnung der Weihwasserflaschen – blagoslov stekleničk



Fotos: Eva Peketz

Ende Februar wurden die Weihwasserflaschen der Erstkommunionkinder in der Kirche geweiht. Die Kinder gestalteten die Flasche mit Hilfe der Religionslehrerin, Frau Brigitte Gomerik, im Unterricht auf eine ganz besonders schöne Art und Weise und präsentierten ihre Meisterwerke stolz bei der Segnung.



Prvoobhajanci so s pomočjo veroučiteljice oblikovali zelo lepe stekleničke za vodo, katere so potem po blagoslovu pri sv. maši v nedeljo, 22. februarja 2026, zelo ponosni odnesli domov.

Eva Peketz

Bibelabend am 2. März zum Johannesevangelium 20, 19-31

Zwei Botschaften vermittelt dieser Text.

„Der Friede sei mit euch“ – damit spricht Jesus alle Anwesenden an.

„Weil du mich gesehen hast, glaubst du. Selig, die nicht sehen und doch glauben.“ – das ist direkt an den Apostel Thomas gerichtet.

Einmal mehr ging es an diesem Abend um den Glauben und diesmal auch um seinen „Zwillingsbruder“, den Zweifel.

Vielleicht wird Thomas deshalb Didymus, der Zwilling, genannt.

Ihren Glauben und ihre Religiosität haben viele Gesprächsteilnehmer als Bereicherung bezeichnet und als verbindendes Element in einer Gemeinschaft, die in einer Krise auffängt und stützt.

Nachdenklich machte so manchen die Passage „Empfangt den heiligen Geist. Wem ihr die Sünden nachlasst, dem sind sie nachgelassen, wem ihr sie behaltet, dem sind sie behalten.“

Hier geht es um die Fähigkeit, Situationen oder Fehler zu erkennen, zu verstehen und zu vergeben. Es geht um den zwischenmenschlichen Umgang und um das kritische Denken, das sich im Zweifel äußert. Zweifeln und glauben, vertrauen wollen, das beschäftigt viele Menschen und findet sich in der Person des Apostels Thomas, der übrigens den fernöstlichen Raum missioniert hat.



Foto: Brigitte Pesjak

Notburga Smolnig

Familienfasttag / družinski postni dan



Foto: Rudi Urban

Nach der Hl. Messe am Familienfasttag waren alle BesucherInnen zur Fastensuppe eingeladen, um damit der gelebten Solidarität Ausdruck zu geben.

Vsi navzoči so se po sv. maši lahko okrepčali s postno juho.(mn)

Osterbasar / bazar

Die Frauen des Sozialkreises der Pfarre waren in der vergangenen Woche schon sehr fleißig und haben Palmbuschen gebunden. Der Erlös kommt sozialen Projekten in unserer Pfarre zugute. Nach dem Segen am Palmsonntag, werden diese oft im Herrgottswinkel platziert, um Schutz und Segen zu erbitten.

Žene farnega socialnega krožka so tudi letos vezale presence.(mn)



Foto: M. Nortschitsch

Esoterik und christlicher Glaube

21.1.2026 – **Mag. Lambert Jaschke**

Die Esoterik kann man in die Klassische, die Moderne und die Systemesoterik unterteilen.

Die moderne Esoterik ist längst in der Mitte der Gesellschaft angekommen. Viele Menschen suchen ihre Antworten nicht mehr in der Kirche, sondern bei anderen Angeboten und Aktivitäten und davon gibt es sehr viele, wie z.B. Quantenheilung, Geomantie, Bio RESONANZ, Fengshui, Kinesiologie und vieles mehr.

Auf Grund der vielen Angebote wechseln auch viele oft ihre Einstellung – sie wählen gerade das, was ihnen zu dieser Zeit guttut und wenn man dann hinterfragt, ob das noch etwas mit Religiosität zu tun hat, wird das dann eher mit spiritueller Einstellung in Zusammenhang gebracht.

Wir können und sollen auch nicht alle Erscheinungsformen der Esoterik ablehnen, doch wir sollten sowohl die christlichen als auch die esoterischen Standpunkte in Betracht ziehen.

Zanimivo predavanje o različnih vrstah in ponudbah ezoterike in povezavi z našo vero, kateremu je potem tudi sledila zelo živahna diskuzija in ta je pokazala kako široka in raznolika je ta tema. (bp)



Foto: Brigitte Pesjak

Finanzbericht 2025 der Pfarre / Finančno poročilo

In der Sitzung vom 25. Februar 2026 wurde die Bilanz der Pfarre für das Jahr 2025 mit Gesamteinnahmen von € 60.950,-- und Gesamtausgaben von € 66.200,-- vom PGR genehmigt.

Die einzelnen Positionen, wie Kirchenopfer, Grabgebühren und bezahlte Messen sind im Vergleich zu den Vorjahren im Wesentlichen unverändert geblieben.

Die zwei größten Positionen bei den Ausgaben sind auf die Anschaffung des PV-Batteriespeichers und die Küchenerweiterung im Pfarrheim zurückzuführen. Dazu muss aber gesagt werden, dass uns der Batteriespeicher bereits im Jahre 2025 eine große Stromkostensparnis gebracht hat und wir heuer auch noch die Förderung des Landes in Höhe von € 2.750,-- erhalten haben.

Die Kosten für die Küchenerweiterung wurden zur Gänze mit Ihren Spenden abgedeckt, wofür wir Ihnen nochmals herzlich danken möchten!

Farni svet je na svoji seji potrdil obračun za leto 2025. V glavnem so redni prihodki in izdatki podobni predhodnim letom, dve večji poziciji sta pa bili nakup baterije za sončno energijo in dodatna oprema kuhinje v farnem domu, katera pa je bila v celoti pokrita z vašimi darovi.

Za vse vaše darove se vam na tem mestu še enkrat prav prisrčno zahvaljujemo! (bp)



Foto: Brigitte Pesjak

Dekret-Überreichung an Michael Glinik / dekret

Am Sonntag, dem 8. Feber 2026, überreichte Pfarrer Martin Horvat Im Rahmen der Sonntagsmesse ein bischöfliches Dekret an Michael Glinik. In seiner Einführung würdigte der Pfarrer Michaels Bereitschaft, Verantwortung im liturgischen Leben der Pfarre zu übernehmen und die Feier des Glaubens aktiv mitzugestalten. Mit diesem Dekret des Diözesanbischofs Dr. Josef Marketz wurde Michael Glinik offiziell zum Wortgottesdienstleiter, Kommunionhelfer, Ständigen Lektor und Akolythen bestellt.

Die Beauftragung ist Ausdruck des Vertrauens der Kirche in sein Engagement und seinen Dienst für die Gemeinde. Lieber Michael, herzliche Gratulation!

Naš član farnega sveta Michael Glinik je opravil škofijsko izobrazbo za voditelja besednih bogoslužij, za delitelja obhajila, za stalnega lektorja in za akolita. Listino škofa dr. Jožeta Marketza mu je provisor Martin Horvat izročil ob priliki sv. maše v nedeljo, dne 8. februarje 2026. Izrekamo prisrčne čestitke in želimo uspešno nadaljnje delovanje v naši fari.

Romy Zich

Kreativna delavnica mokrega polstenja – Kreativer Workshop mit Nassfilzen

11. März 2026 - **Mag. Martina Zupan Rogelj**

Pri delavnici smo spoznale tehniko mokrega polstenja s filcem. Potrpežljivo in vztrajno smo sledile navodilom mag. Martine in pokazalo se je, da ima vsaka udeleženka svojo posebno kreativno žilico, ker so nastali zelo lepi unikati velikonočnih pirhov in mil iz alpakinega kreatina, kateri bodo zdaj krasili razne domove ali pa razveselili nekatere osebe, ki bodo te izdelke dobile podarjene.

Mag. Martina Zupan erklärte zu Beginn kurz die Technik des Nassfilzens und danach ging es gleich mit dem Ausschuchen der Wolle weiter. Mit viel Geduld und Ausdauer, sowie vielen kreativen Ideen aller Teilnehmerinnen sind beim Workshop sehr viele schöne Ostereier- und Alpaka-Seifen-Unikate entstanden, die alle Teilnehmerinnen dann stolz und zufrieden nach Hause mitgenommen haben. (bp)



Foto: Brigitte Pesjak

HEILIGE WOCHE – KARWOCHE / VELIKI TEDEN

29.03.2026 PALMSONNTAG / CVETNA NEDELJA

ACHTUNG/POZOR, um / ob 9.00 Uhr / uri Segnung der Palmbuschen **IN DER KIRCHE** / Blagoslov cvetja in zelenja **V CERKVI**, nach der Segnung Hochamt / Po blagoslovu slovesna sv. maša

Es singt der Kirchenchor / Poje cerkveni pevski zbor

Kollekte / darovanje: für Heiliges Land / za Sv. Deželo

Herzliche Einladung zum Besuch des OSTERBASARS, VOR und NACH dem Gottesdienst, angeboten werden: Palmbuschen und Ostergebäck (Reindlinge, Kleingebäck...). Den Reinerlös werden wir für soziale Zwecke in der Pfarre verwenden.

Vabimo vas na velikonočni bazar, PRED in PO SV. MAŠI, s sledečo ponudbo: cvetje-presenci, pogača itd. Čisti dobiček bo namenjen za socialne potrebe v fari.



02.04.2026 GRÜNDONNERSTAG / VELIKI ČETRTEK

Um / ob 20.00 Uhr / uri Hl. Messe vom letzten Abendmahl, anschließend Gebet beim Seitenaltar / Večerna sv. maša velikega četrтка, nato molitev skupaj s trpečim Jezusom, ki je molil na Oljski gori.

03.04.2026 KARFREITAG / VELIKI PETEK

Um/ob 19.00 Uhr / uri Feier vom Leiden und Sterben Christi, Kreuzverehrung und Hl. Kommunion – Gebet beim Hl. Grab / Opravilo v čast Gospodovemu trpljenju in smrti, češčenje križa in sv. obhajilo – Molitev pri božjem grobu.

04.04.2026 KARSAMSTAG / VELIKA SOBOTA

Um / ob 6.30 Uhr /uri Segnung des Osterfeuers und Wassers / blagoslov velikonočnega ognja in vode

Segnung der Osterspeisen / blagoslov velikonočnih jedil:

Um/ob 14.30 Uhr / uri in der Pfarrkirche / v župnijski cerkvi

Um/ob 15.00 Uhr / uri Goritschach / Goriče

Um/ob 15.30 Uhr / uri Proboj / Proboj

Um / ob 19.00 Uhr / uri Feier der Osterliturgie und der Auferstehung / Praznovanje velikonočne vigilijske in Jezusovega vstajenja

Vor der Ostervigilie können Sie vor der Kirche **kleine und große Osterkerzen kaufen**, die danach in der Kirche gesegnet werden.

05.04.2026 HOCHFEST DER AUFERSTEHUNG DES HERRN - OSTERSONNTAG/ VELIKONOČNA NEDELJA

Um/ob 10.00 Uhr / uri Hochamt / slovesna sv. maša

Die Hl. Messe wird vom Vokalensemble Sittersdorf (VOCS'it) musikalisch umrahmt / Pevsko bo sv. mašo obogatila Vokalna skupina (VOCS'it) Žitara vas.

06.04.2026 OSTERMONTAG / VELIKONOČNI PONEDELJEK

Um/ob 10.00 Uhr / uri Hochamt / slovesna sv. maša

Terminavis Einladung zum Vortrag

Der Etikettencheck – Klarheit im Lebensmittel-Dschungel

Wilma Bürger

Mittwoch, 22.04.2026, 19:30 Uhr
im Pfarrhof